

[Bergen] Die verschlafende Revolution

Beitrag von „MN-News“ vom 10. Juli 2018, 22:00

[Zitat von MN-Nachrichten](#)

Während in Noranda die Unabhängigkeit ausgerufen wurde und aus der Region bereits erste Berichte über die Umsetzung durch die Administration bekannt werden, schweigen sowohl Staatspräsident als auch Staatsregierung.

Mitten hinein in die laufende vorgezogene Senatswahl - von der sowohl die Sozialliberalen (SLP) als die geschäftsführende Regierung führende Kraft, als auch die Nationalisten aus dem Umkreis des neuen Staatspräsidenten Eulenstein (BF) wegen Formfehlern ausgeschlossen wurden - rief Pandore Émond die Grand Nation aus und erklärte damit die einseitige Abspaltung der Region Noranda von der Republik - mehr als 110 Jahre nach der Einheit.

Émond ist eine Vertraute des bisherigen norandrischen Regionalpräsidenten, der sich noch immer mit unklarem Zustand in medizinischer Behandlung befindet. Er sei, so die Behauptung der Revolutionäre, Opfer eines Anschlags jener Kräfte geworden, die im Anschluss „Säuberungen“ in Noranda und den anderen Regionen Bergens durchgeführt hätten - mit Billigung oder gar im Auftrag staatlicher Stellen.

Quelle: <https://www.mn-nachrichten.de/?p=8082>